

Black Jack in Wiesbaden: Ein Joker hilft dem Glück auf die Sprünge

Mit dem „Wiesbadener Joker Jack“ ab sofort BlackJack-Gewinne verdoppeln



Auf das gewisse Quäntchen Glück sind die Gäste natürlich auch in der Spielbank Wiesbaden angewiesen – auch beim Black Jack. Und eben diesem Glück hilft die Spielbank Wiesbaden mit ihrem brandneuen „Wiesbadener Joker Jack“ jetzt besonders intensiv auf die Sprünge – einer Spielvariante, die sich das Casino beim Deutschen Patentamt hat schützen lassen. Eine Joker-Karte beschert hierbei ihrem Besitzer im Falle eines Gewinns die doppelte Gewinnsumme. Und das ganz ohne zusätzlichen Einsatz.

Und so funktioniert's: An den BlackJack-Tischen wird den Schlitten ab sofort jeweils ein Joker beigemischt. Er zählt nicht zu den regulären Black Jack-Karten und ist wertfrei. Gewinnt der Gast, in dessen Blatt sich der Joker befindet, das Spiel, erhält er den regulären Gewinn in doppelter Höhe ausbezahlt. Sollte der Joker bei der Bank landen, hat das keinerlei Auswirkung auf die Gewinne der Gäste.

Der neue „Wiesbadener Joker Jack“ ist eine von mehreren Möglichkeiten in der Wiesbadener Spielbank, das Glück gleich

doppelt oder gar mehrfach zu genießen. So etwa auch beim phantastischen „Wiesbadener Super-Roulette“, bei dem sich das bis zu Fünffache des normalen Gewinns erzielen lässt – ebenfalls ganz ohne zusätzlichen Einsatz.